

TAGUNGSKOSTEN

(inkl. Vollverpflegung/Einzelzimmer)

Kosten	70,- €
Ermäßigt	30,- €

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 1. Februar 2024 mit folgendem Online-Formular an: <https://eapfalz.de/veranstaltung/scriptural-reasoning-von-fremdheit-und-zugehoerigkeit/>. Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir uns vorbehalten, bei einer Absage innerhalb von 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn eine Stornogebühr in Höhe von 60 Prozent zu erheben.

Ansprechpartnerin:

Evangelische Akademie der Pfalz,
Große Himmels-gasse 3, 67346 Speyer
Telefon: 06341 96890-30
E-Mail: veranstaltungen@eapfalz.de
Website: www.eapfalz.de

Veranstaltungsort

Evangelische Akademie
Gesundbrunnen 11
34369 Hofgeismar



Evangelische Kirche
in Deutschland



EVANGELISCHE AKADEMIE
DER PFALZ

Die Beauftragte für
Interreligiösen Dialog und
Islamfragen der ELKB



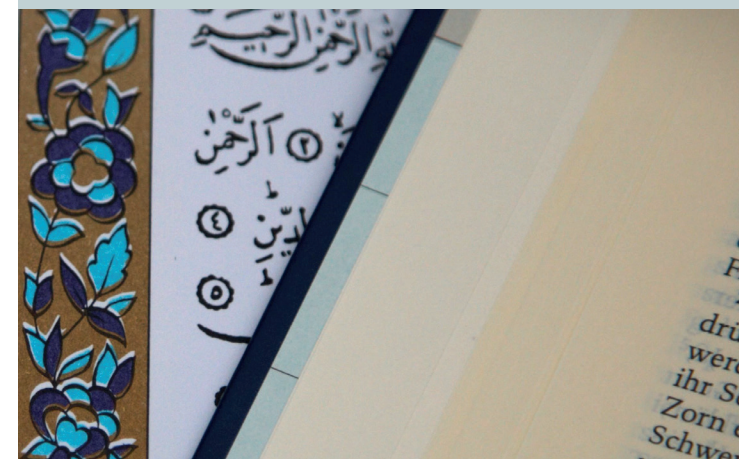
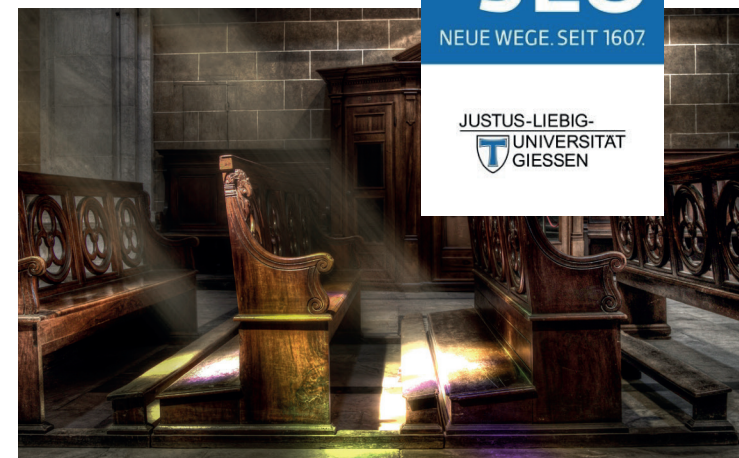
FB 04

Akzentbereich
Theologie(n), Diversität, Gesellschaft

JLU

NEUE WEGE. SEIT 1607.

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN



INTERRELIGIÖSES GESPRÄCH
SCRIPTURAL REASONING
1.-2. MÄRZ 2024

Scriptural Reasoning bringt Menschen unterschiedlicher Religionen über Texte aus ihren religiösen Traditionen miteinander ins Gespräch. Die Anfänge der Methode liegen in den jüdischen Lehrgesprächen. Heute wird sie weltweit von interreligiösen Gruppen an Universitäten, Schulen, Gefängnissen und vielen anderen Orten praktiziert. Der Zugang der Methode ist bewusst niederschwellig. Jede und jeder bringt die eigenen Erfahrungen in die Diskussion der Texte ein. Niemand repräsentiert die Gesamtheit seiner oder ihrer Religion.

Die Tagung bietet die Möglichkeit *Scriptural Reasoning* in Theorie und Praxis im christlich-muslimischen Dialog kennenzulernen. Nach einer Einführung in exegetische und hermeneutische Zugänge zu Bibel und Koran werden islamtheologische Perspektiven zu *Scriptural Reasoning* vorgestellt. Unter dem Thema „Zwischen Fremdheit und Zugehörigkeit“ wird die Methode praktisch erprobt. Eine weiterführende Reflexion beinhaltet dann das gemeinsame Entwickeln eines „Dialogimpulses“.

Tagungsorganisation:

Dr. Andreas Herrmann
Referat interreligiöser Dialog der EKD

Prof.in Dr. Naime Cakir-Mattner
Justus-Liebig-Universität-Gießen

Dr. Georg Wenz
Evangelische Akademie der Pfalz

Mirjam Elsel
Beauftragte für interreligiösen Dialog der ELKB

PROGRAMM

Freitag, 1. März 2024

- 16:00-16:30 Einführung in die Tagung
- 16:30-18:00 Exegetische und hermeneutische Zugänge zur Bibel
Prof.in Dr. Eva Eisen
(Universität Gießen)
- 18:00-19:30 Abendessen
- 19:30-21:00 Exegetische und hermeneutische Zugänge zum Koran
Prof.in Dr. Dina El Omari
(Universität Münster)

Samstag, 2. März 2024

- 09:00-10:00 Islamtheologische Betrachtungen zu *Scriptural Reasoning*:
Theorie und Praxis
Dr. Serkan Ince
(Universität Tübingen)
- 10:00-10:15 Pause

Samstag, 2. März 2024

- 10:15-10:45 Verschiedene praktische Ansätze von *Scriptural Reasoning*
Alexandra Morath (München)
- 10:45-11:15 „*Scriptural Reasoning* mit Dialogimpuls“
- eine Einführung
Alexandra Morath
- 11:15-11:30 Pause
- 11:30-12:30 Praxis Teil I: *Scriptural Reasoning* zum Thema „Zwischen Fremdheit und Zugehörigkeit“
Alexandra Morath &
Dr. Serkan Ince
- 12:30-14:00 Mittagessen
- 14:00-15:30 Praxis Teil II: „Ein Dialogimpuls entsteht“
- 15:30-16:00 Abschluss der Tagung

